

Landeshauptstadt Magdeburg – Die Oberbürgermeisterin –		Drucksache DS0488/23	Datum 31.08.2023
Dezernat: IV	FB 42	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Die Oberbürgermeisterin	10.10.2023	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Kulturausschuss	15.11.2023	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	22.11.2023	öffentlich	Beratung
Stadtrat	07.12.2023	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X
	Klimarelevanz		X

Kurztitel

Entgeltordnung Gesellschaftshaus Magdeburg

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Entgeltordnung des Gesellschaftshauses Magdeburg gemäß beiliegender Anlagen 1-4

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	42.1.2	Pflichtaufgabe	ja	X	nein
----------------------	--------	----------------	----	---	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
	ja, Nr.		X	nein	
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
2024	JA	X	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB 4144

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2024 ff	78.500	41440200	44611700	78.500	0
2024 ff	13.500	41440200	44612200	13.500	0
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	42	Sachbearbeiter Carsten Gerth	Unterschrift AL / FBL Torsten Wiegel
--------------------------------------	----	---------------------------------	---

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Regina-Dolores Stieler-Hinz
---------------------------------------	---

Termin für die Beschlusskontrolle

--

Begründung:

Das Gesellschaftshaus Magdeburg mit seinen zwei optisch wie akustisch sehr unterschiedlichen Sälen konnte sich seit seiner Eröffnung als „Haus der Musik“ im Jahr 2005 als **die** Aufführungsstätte für klassische Kammermusik in der Landeshauptstadt etablieren.

Ein kontinuierliches Programm von ca. 100 Musikveranstaltungen (vorrangig der Genres Klassik, zeitgenössische Musik und Jazz) pro Kalenderjahr wird angeboten. Eine inhaltlich abwechslungsreiche Programmgestaltung und die Verpflichtung hochkarätiger Solisten und Ensembles haben, bei einem Fassungsvermögen des Schinkelsaals von 165 Plätzen und des Gartensaals von 176 Plätzen, zu einer Auslastung von durchschnittlich ca. 100 Besuchern pro Veranstaltung geführt.

Um das hohe künstlerische Niveau des Programmangebotes auch zukünftig gewährleisten zu können und Faktoren wie Inflation und gestiegenen Betriebs- und Nebenkosten Rechnung zu tragen, ist eine Anhebung der Preise für Eintrittskarten unvermeidlich.

Hinzu kommt der Umstand, dass aufgrund einer Kooperationsvereinbarung mit der Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH – marego die Eintrittskarten für Eigenveranstaltungen zur Fahrt mit dem ÖPNV zum Konzertort berechtigen, wofür eine Pauschale pro verkauftem Ticket abzuführen ist.

Hierzu wird in der Überarbeitung der momentan gültigen Entgeltordnung aus dem Jahr 2019 der Abendkassenpreis pro Ticket um ca. € 2,00 angehoben.

Um das Musikangebot im Gesellschaftshaus gleichzeitig sozialverträglich zu gestalten und einem möglichst großen Anteil der Bevölkerung Magdeburgs und ihrer Gäste die Möglichkeit zu geben, Konzerte mit anspruchsvoller Musik zu erleben, wurden die Vorverkaufspreise so erhöht, dass zusammen mit System- und Vorverkaufsgebühr lediglich eine leichte Preiserhöhung gegenüber dem früheren Abendkassenpreis entsteht.

Um den Erwerb von Abonnements für die vier Kammermusikreihen des Hauses attraktiver zu machen, werden die entsprechenden Preise der Entgeltordnung des Jahres 2019 beibehalten.

Um ein jüngeres Publikum an anspruchsvolle Musik heranzuführen, werden ein Schülerticket und ein U27 Last Minute Ticket, jeweils zum Vorzugspreis i.H. von € 5,00 eingeführt.

Die Mehreinnahmen werden nicht für Mehrausgaben verwendet, sondern dienen dem Erreichen der vom Haushaltsplan 2019ff vorgegebenen Ertragerwartung und damit der Entlastung des städtischen Haushalts.

Für die in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Magdeburg | Kloster Unser Lieben Frauen in der Konzerthalle „Georg Philipp Telemann“ (ehemaligen Klosterkirche) veranstalteten Angebote gelten die entsprechenden Preisregelungen für Konzerte im Gesellschaftshaus.

Anlagen:

Anlage 1 – Entgeltordnung des Gesellschaftshauses Magdeburg

Anlage 2 – Entgelte

Anlage 3 – Platzgruppeneinteilung

Anlage 4 – Synopse Entgelte alt-neu